

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

322 (23.11.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322. Erstes Blatt.

Donnerstag den 23. November

1882.

3.3. Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 23. November l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Portierhaus des Stadtgartens dahier nachverzeichnete, zum Nachlaß der + Portier Ignaz Roth's Eheleute gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Weißzeug, 2 Kanapés, 1 Fauteuil, 1 Schreibsekretär, 1 Chiffonniere, 1 Pfeilerschränken, ein- und zweithürige Schränke, edige und runde Tische, 1 Spieltisch, 1 Nähtisch, Blumentische, 3 Nachttische, Strohstühle, 4 vollständige Betten, Spiegel, Delbrudbilder, Wanduhren, lange Vorhänge, Fensterstore, 1 eiserner Herd, 1 Tafelwaage, Küchenschrank, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. November 1882. **Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

Aufforderung.

2.2. Ausstehende Rechnungen über Lieferungen und Arbeiten für das städtische Wasser- und Straßenbauamt wollen sofort anher eingereicht werden.

Karlsruhe, den 20. November 1882.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Donnerstag den 23. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, in der Werderstraße Nr. 8 gegen Baarzahlung, als:

1 eichenen Schreibpult, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 ovalen Tisch, 1 ovalen Spiegel, verschied. Bilder, 1 Arbeitstisch, 1 Nachttisch, 1 messingenen Wörfer, 1 Wanduhr, 1 vollständige Ladeneinrichtung für ein Speisereisgeschäft, einschließlich 2 Waagen, 1 Eisfaß, 9 verschiedene Fässer, 4 Korbfächer, 3 Gutter, 80 leere Cigarrentaschen;

Freitag den 24. d. Mts.,

Kronenstraße 13 im Pfandlokal: circa 10 Mille Cigarren, 1 Parthie Seife, Sichorie, Feuerzeuge und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 20. November 1882.

2.2. **Hüttisch, Gerichtsvollzieher.**

Wohnungen zu vermieten.

2.1. **Ademiestraße 40** ist die Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badkabinett, Garderobe, Speisekammer, Küche, Keller nebst Mansarde etc., **sofort** oder auf April l. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

*3.2. **Hirschstraße 15** ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabfluß, bestehend aus 3 Zimmern und Alkoven, Küche mit Wasserleitung und Canalisation, Kammer und Keller, **sofort** oder später an eine einzelne Dame oder an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. **Hirschstraße 47** ist wegen Wegzug von hier eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und 2 Kammern, **sofort** zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 229 im Laden.

6.2. **Kaiserstraße 127** sind per sofort oder später mehrere Wohnungen zu vermieten.

— **Kriegstraße 102** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie **sofort** oder später zu vermieten.

— **Schützenstraße 11** ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör **sofort** oder später zu vermieten.

— **Werderstraße 69** sind mehrere Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör **per sofort** oder später sehr billig zu vermieten.

3.2. **Wilhelmstraße 48** ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Trockenstube und Waschküche, **sofort** oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 46 im 2. Stock.

*3.2. **Wilhelmstraße 48** ist der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, auf Anfang Dezember oder später zu vermieten. Auskunft daselbst von 12 bis 2 Uhr.

Mitte der Stadt ist eine im 2. Stock belegene

Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— **Im Sommerstrich habe ich noch eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer nebst Zugehör, zu vermieten.**

Max Müller, Akademiestraße 28.

— Ganz in der Nähe des Sallenwäldchens — **Luisenstraße 7** — ist eine sehr freundliche, abgeschlossene Wohnung (2. Stock), mit freier Aussicht, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, zwei Mansarden u. s. w., Gas- und Wasserleitung, **sofort** oder später billig zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 65a parterre.**

3.2. **Bahnhofstraße 44** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall, Wasserleitung nebst allem Comfort, **sofort** zu vermieten um billigen Preis. Die Wohnung könnte auch getrennt werden mit je 2 Zimmern. Zu erfragen daselbst im Querbau, 2. Stock, Garten.

— Zwei Zimmer mit Küche sind **sofort** an eine oder zwei Personen zu vermieten. Zu erfragen **Ademiestraße 40, parterre.**

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Auf **sofort** wird eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern nebst sonstigem Zugehör — wemöglich mit Garten hinter dem Hause — zu miethen gesucht. Angebote wollen auf dem Landwehr-Bureau — Rathhaus, Südseite — abgegeben werden.

Laden mit Wohnungs-Gesuch.

3.1. Es wird ein mittelgroßer Laden nebst kleiner Wohnung oder eine größere Parterrewohnung in guter Lage für ein feineres Geschäft **sofort** zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter E. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— **Werderplatz 42** ist ein möbliertes Mansardenzimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. **Karl-Friedrichstraße 30**, 2 Treppen hoch, sind 4 elegant möblierte Zimmer zusammen oder getheilt, sowie ein kleineres, gut möbliertes Zimmer um den Preis von 12 Mark zu vermieten.

— **Zirkel 11, Ecke der Kronenstraße, rechte Seite**, ist ein zweifelhaftes, gut möbliertes Parterrezimmer mit anstößendem Schlafkabinett auf 15. November zu vermieten. Die Wohnung eignet sich gut für einen Herrn Offizier.

* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Dezember billig zu vermieten: **Bürgerstraße 10, 2. Stock.**

* Ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer ist auf 15. Dezember zu vermieten: **Amalienstraße 12.**

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt,

findet **sofort** oder auf's Ziel gute Stelle. Näheres **Blumenstraße 4, parterre rechts.** 3.3.

3.3. Ein perfectes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen findet **sofort** oder auf's Ziel angenehme Stelle. Näheres **Blumenstraße 4, parterre rechts.**

2.2. Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf **Weihnachten** Stelle. Näheres **Kaiserstr. 132 im Eckladen.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas waschen und putzen kann sowie Liebe zu einem Kinde hat, wird auf nächstes Ziel gesucht: **Waldbornstraße 9, parterre links.**

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne befolgt und Liebe zu Kindern hat, sucht **sofort** oder auf's Ziel Stelle. Näheres **Blumenstraße 4, parterre rechts.** 3.3.

Ein Mädchen von 17 Jahren, welches keine schweren Arbeiten verrichten kann, sucht **sofort** oder auf **Weihnachten** eine passende Stelle. Ansprache auf Lohn bescheiden. Näheres durch **Sammuel Ringwald's Wittve in Berghausen.**

Tapeten.

2.2. Ein tüchtiger Maschinendrucker findet dauernde Beschäftigung. Schriftliche Offerten unter **Chiffre D. 9567** an **Rudolf Mosse, Stuttgart.**

2.2. Eine perfekte Jungfer wird auf 1. Dezember nach **Vorzhheim** gesucht. Dieselbe muß im Kleidermachen, Weißmachereien, Feinbügeln gleich tüchtig und selbstständig und im Frisiren und den besseren häuslichen Arbeiten erfahren sein. Offerten mit Zeugnisausschnitten und Gehaltsansprüchen zu richten unter **L. S.** an das Kontor des Tagblattes. Nur Mädchen, welche schon ähnliche Stellen bekleideten, finden Berücksichtigung.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen,

Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffeldamen, Beschlefferinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen etc. etc., sowie

Kellner, Köche, Portiers, Diener, Hausburschen, Ausläufer u. s. w. finden Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau,**

3.3. **Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.**

Stelle-Antrag.

* Ein alleinstehende Frau gehesten Alters, welche selbstständig kochen kann, in allen häuslichen Arbeiten und in der Kinderpflege bewandert ist, wird auf **Weihnachten** gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins

bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Kellnerinnen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch **R. Tröster, Karl-Friedrichstr. 3, am Marktplatz. 30.22.**

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann von 18 Jahren, welcher 5 Jahre ein Gymnasium besuchte und 1 Jahr auf dem Kontor einer Fabrik thätig war, sucht Stelle bei einem Herrn Anwalt oder auf einem Bureau als Schreiber. Offerten sub **O. W.** befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

* Für ein 11-jähriges Mädchen, welches durch Besorgung häuslicher Geschäfte sich nützlich zu machen im Stande ist, sucht man gegen Kost und Kleidung Aufnahme in einer Familie. Näheres bei **Schuldinerin Dölter, Spitalstraße 28.**

Für bevorstehende Weihnachtszeit
werden Stickereien aller Art in Platt, Stiel- und Kreuzstich angefangen, je nach Wunsch auch fertig gestickt. Auch erhalten Kinder Unterricht in allen feinen Arbeiten und können ihre Weihnachtsarbeiten unter Aufsicht anfertigen: Werderstraße 17 im 2. Stock. 4.1.

Eine Büglerin

Sucht bei billiger Berechnung einige Kunden in der Woche; auch besorgt dieselbe bestens das Ausbessern der Wäsche. Näheres Kriegstraße 87, bei dem Portier. 6.3.

Ein auf der Messe

Liegen gebliebener **Vack Weiszeug** kann abgeholt werden: auf dem Bezirksamt.

Hausverkauf.

*2.1. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein Haus zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf in schönster Lage.

3.1. Im westlichen Stadtteil ist ein neues Haus, drei Stockwerk hoch, herrschaftlich eingerichtet, mit Garten unter annehmbaren Bedingungen sogleich zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 200 A. B. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zu verkaufen

ist eine dunkle Fuchsstute (galizisches Pferd), durchaus fromm, gut geritten, sehr gängig und ausdauernd. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden links.

3.3. Zwei Salonspiegel in Goldrahmen, Glas 160/65, ein runder Tisch, Mahagoni, ein Kanapee und eine Bettstatt, noch sehr gut erhalten, stehen billig zum Verkauf: Viktoriastraße 17.

2.2. Ein schöner Herren- und ein Damen-Pelzmantel sowie zwei neue Dragoner-Waffenröcke und ein Frack sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 6, parterre.

2.2. Zu verkaufen: 2 Rohhaarmatrasen, 1 Glasschrank, 1 Kleider- und 1 Weiszeugschrank, 2 Kommoden, 1 Wasch-Kommode, 1 Schreib-Kommode: Jähringerstraße 23, parterre.

3.2. Schwarze Salonmöbel (fast neu), bestehend in 1 Tisch, 1 Silberschrank, 1 Spiegel u. Console, sind billig zu verkaufen und können bis Mittag 3 Uhr eingesehen werden: Kaiserstraße 197. Ebenfalls wird ein Drahtgitter, zu einem Computrabstisch sich eignend, sehr billig abgegeben.

* Ein neuer, eiserner Ofen, zu Steinkohlenfeuerung eingerichtet, ist um 8 Mark zu verkaufen. Einsicht zwischen 8 und 11 Uhr: Stephanienstraße 53.

* Wegen Rückgang einer Hochzeit sind die neuen Möbel, als: 2 aufgerichtete Betten, Chiffonniere, Kommode, Tisch, 4 Sessel, für 230 Mark zu verkaufen: Waldhornstraße 37. Auch kann die Wohnung von 1-2 Zimmern sogleich oder später vermietet werden.

S u n d,

ein Jahr alt, guter Rattenfänger, ungarische Rasse, schön gezeichnet, ist zu verkaufen: Querstraße 33, parterre.

Kleehen,

ein größeres Quantum, Ia Qualität, ist zu verkaufen: Sommerstrich 11. 2.2.

Kaufgesuch.

*3.2. Ein sehr kleiner, jedoch völlig ausgewachsener Stubens- oder Schoßhund, reiner Rasse, wird zu kaufen gesucht: 5 Seminarstraße.

A n f a u f.

— Gold, Silber, Stickereien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. Max Löw, Schwänenstraße 23.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber u. c.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten u. c. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

Zur gefälligen Beachtung. Fortwährender Ankauf

von Gold, Silber, Bettung, Herrenkleidern, sowie altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zint, Blei, alten Akten, Geschäftsbüchern und Briefen zum Einstampfen und Makulatur zu hohen Preisen. Auf Verlangen werden obengenannte Gegenstände im Hause des Eigentümers abgeholt.

Handelsmann Seß,

2.2. Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gesucht

wird von einem cautionsfähigen Wirth, welcher schon mehrere Wirthschaften mit Erfolg betrieben hat, eine Brauerei oder sonstige gute Wirthschaft. Näheres bei D e n d l, Querstraße 33, parterre.

Französische u. englische Curse.

Grammatik, Conversation, Correspondenz, M. 3 monatlich.

Die praktische Uebung beider Sprachen sichert sowohl Anfängern als Vorgeübteren einen raschen Erfolg. Näheres Erbprinzenstraße 27 im Laden. *4.4.

I^a extragroße Mandeln, neue ausgekernte Haselnüsse, neues Citronat und Orangeat, neue Sultaninen und Rosinen, selbstgemahl. Gewürze, selbstgestoß. Zucker u.

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Extrafines Früchtebrot in verschiedenen Größen empfiehlt

Jul. Lieb,

3.2. Kaiserstraße 239.

Englische Cibischbonbons,

das vorzüglichste und beste Linderungsmittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung. Alleinverkauf für Karlsruhe bei Emil Lorenz, Viktoriastraße 19. 12.9.

I^a neue türk. Zwetschgen, I^a neue Kirschchen, I^a Apfelschnitze

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Gänseleberpasteten

von bekannter Güte, ganz und im Ausschneid, empfiehlt

Jul. Lieb,

3.2. Kaiserstraße 239.

I^a ital. Maronen, I^a ital. Macaroni, I^a franz. Macaroni

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Kaffee, Kaffee,

eine große Partie, gute Waare, in 3 Sorten, hat billig zu verkaufen das Institut für Handels-Auktionen S. Hirschmann, Jähringerstraße 29. NB. Der Kaffee ist in 5 und 10 Pfund-Packeten abgetheilt. 3.3.

Suppen!

8.6. Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter Suppe nur durch Aufstocken von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das wird erreicht mit den rühmlichst bekannten **Condensirten Suppen** von **Rudolf Scheller** in Hildburghausen. Es empfiehlt dieselben in fünflei Sorten zu je 6 Tellern voll Suppe à 25 Pfennig das Hauptdepot für Karlsruhe: Hoflieferant **Carl Malzacher,** Lammstraße 5.

Feinstes Kirschenwasser

vom Schwarzwald, aus dem Rensch- und Kinzigthal, per Flasche M. 2.50 und M. 3 empfiehlt **Max Homburger,** Weinhandlung, 30 Kronenstraße 30. 3.1.

Paranüsse

frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,** 6.6. Kaiserstraße 187.

I^a Gold-Erbisen, I^a neue Linsen, I^a ungar. Bohnen

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Neues selbsteingemachtes Sauerkraut

empfehlen billig **C. Hetzel,** 3.2. Kaiserstraße 124.

Frische Sendung

Pumpernickel in 1 Pfund-Laiben

empfehlen **C. Hetzel,** 2.2. Kaiserstraße 124.

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** „prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.“ Seit 19 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt und ärztlich empfohlen zur Erlangung eines schönen, sammtartigen weißen Teints; auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut, Flechten, Zertheilung von Geschwulsten und empfiehlt sich überhaupt als eine der vorzüglichsten Toiletteseifen zu 35 Pf. Alleinverkauf für Karlsruhe bei Herrn **Carl Malzacher,** Hoflieferant, Lammstraße 5. 10.6.

Julius Hoeck, Weinhandlung und Hotel Grüner Hof, empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit:

Kaiserstähler	ercl. Glas	—	per Flasche	40	Burgunder II.	ercl. Glas	—	per Flasche	70
Fischwein II.	"	"	"	50	Bordeaux - Médoc	"	"	"	90
Bühlerthaler	"	"	"	60	Affenthaler	"	"	"	40
Markgräfler 1876er	"	"	"	70	Malaga	incl. Glas	"	"	50
" Anseise 1874er	"	"	"	80	" 1/2 Flasche	"	"	"	40

Medicinisches Tokayer in Flaschen von 50 Pf. — M. 3.—
Größte Auswahl in feinen Rhein-, Bordeaux- und Dessertweinen. Feine Liqueure, deutsche und französische Champagner laut Preiscurant.

Niederlagen bei den Herren:

Hgtmann, Ecke der Seminar- u. Bismarckstraße,
Bodenweber, Ecke der Kaiser- u. Fasanenstraße,
Becker, G., Waldstraße 25,
Girsch, Michael, Kreuzstraße 3,
Helff, Eugen, Karl-Friedrichstraße 6,
Klinge, Th., Schützenstraße 20,

Lang, Andreas, Marienstraße 15,
Merkle, Viktor, Kaiserstraße 160,
Reinbold, K., Baldbornstraße 4,
Richter, Emil, Sophienstraße 27,
Wolfsmüller, R., Ruppurerstraße 40.

12.7.

Kinder-Toilette-Seife,
zu Weihnachtsgeschenken geeignet,
elegante Schachteln mit je 3 Stücken milder
und angenehm riechenden Toiletteseife.
Preis der Schachtel M. 1.—
bei F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten und
Luise Wolf Ww. 21.6.

Toilette-Seifen
jeder Art 4.2.
empfiehlt in grösster Auswahl
Otto Wettlin,
vorm. **Rudolf Meess,**
Kaiserstr. 82, nächst dem Marktplatze.

Glycerin-Mandelfleie,
Baselin, Coldcream
empfiehlt die
Materialwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Großh. Hoflieferant. 17.4.

Massive Ringe
für Herren und Damen
sowie **halbmassive Ringe** in schönster
und größter Auswahl empfiehlt zu sehr
billigen Preisen
J. Petry,
151 Kaiserstraße 151.

In
anerkannt
bestem Schnitt
die grösste Auswahl von
Herren-Hemden.
Hemden, Unterhosen etc.
nach Maass unter Garantie
rasch und prompt bei
August Schulz,
Erbprinzenstr.
Nr. 29.

Großer Ausverkauf
von
weißen Vorhangstoffen,
Bettdecken, Spitzen,
Stickereien u. Nesten aller
Art zu außergewöhnlich **billi-**
gen Preisen.
Oscar Beier,
Ritterstr. 4, zunächst dem Zirkel.

Cournuren-Röcke
aus **Hofhaargewebe (das Neueste)**
empfiehlt 12.4.
Gg. Baur, Corsetengeschäft,
Kaiserstraße 124b. 21.

Bestellungen
auf die angenehmsten Weihnachts-Geschenke für Herren, als:
Hemden, Taschentücher,
Kragen, Manschetten, Nachthemden etc.,
erbitte mir höfl. rechtzeitig, um solche gewohnt zufriedenstellend
ausführen zu können.
August Schulz,
Wäsche-Fabrik, Erbprinzenstrasse 29.

Zur gef. Beachtung.
Hierdurch ersuche ich meine verehrlichen Kunden, die mir gütig zugebachten
Aufträge auf **Löffel und Gabeln nach Muster** gef. jetzt ertheilen zu
wollen, damit ich im Stande bin, prompt auf das Fest zu liefern.
Robert Weiss,
Juwelier und Silberarbeiter,
Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof). 3.1.

Ausverkauf.
Um mit den aus meinem früheren Geschäftsbetrieb mir verbliebe-
nen Waaren vollständig zu räumen, setze ich dieselben, bestehend in
verschiedenen **Stoffen für Mäntel, kleineren Nesten für Kin-**
dermäntel, einer Parthie Modelle fertiger Mäntel von der
letzten Saison und sonstiger Artikel, einem **Ausverkauf** aus im
Laden des Hrn. Hofkirchner **Stuß, Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof).**
A. Hochberger.

Großer Ausverkauf.
Wegen Geschäftsveränderung verkaufe sämtliche **garnirte und un-**
garnirte Damen- und Kinderhüte nebst **Blumen, Federn** etc. zu
bedeutend ermäßigten Preisen.
Eine sehr schöne **Collection Pariser Modellhüte** verkaufe zu halbem
Preise.
F. Herrmann, Modes,
22 Waldstraße 22.

Eine grosse Parthie
Elsässer Flockpiqué
 Meter 60 Pf. (Elle 36 Pf.),
Elsässer Hemdentuche,
 garantirt gute Waare,
 Meter 42 Pf. (Elle 25 Pf.),
 Gebleicht Baumwolltuch,
 Meter 33 Pf. (Elle 20 Pf.),
Hemden-Einsätze,
 Bielefelder beste Fabrikate,
 glatt, gestickt und Falten,
 zu **Fabrikpreisen.**
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

Tricotés
 für Damenkleider in den modernsten Farben vorrätzig.
Adolph Hirsch,
 Tuch-Lager,
 209 Kaiserstrasse.

Elsässer
 Shirting, Baumwolltuch,
 Cretonne, Madapolam,
 Piqué, Damast,
 Pelzbarchent,
 12/4 schweres Baumwolltuch
 für Betttücher ohne Naht,
Baumwollflanelle
 in nur prima Qualitäten
 empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Eduard Darnbacher,
 76 Kaiserstrasse 76.

Merino-Strümpfe
 für Mädchen und Kinder, schwere dehnbare Qualitäten, weiss und einfarbig, habe eine grössere Parthie zurückgesetzt, welche zu sehr ermässigten Preisen ausverkaufe.
Emil Lembke,
 5.2. Grossh. Hoflieferant.

Porte-Monnaies
 empfiehlt zu den billigsten Preisen in ausserordentlich grosser Auswahl
Carl Vohl,
 Kaiserstrasse 144,
 nächst der Infanterie-Kaserne. 14.5.

Friedrich Gabler,
 Drehermeister,
 31 Westendstrasse 31,
 empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten Dreherarbeiten in schöner und pünktlicher Ausführung zu billigen Preisen.

Selbst importirte
Malaga-Weine:
 1868^{er}, dunkel, per Flasche M. 2. —,
 ganz alt do. " " " 3.50,
 1868^{er}, rothgolden, " " " 3. —.
 Letzgenannter Malaga (Trauben-)Wein (Natur-Gewächs) ist von ersten ärztlichen Autoritäten vielfach für **Kranke und Kinder** empfohlen.
Max Homburger,
 Weinhandlung,
 Kronenstrasse 30.

2.1.
 = Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung zu bedeutend herabgesetzten Preisen. =
Vorrätzig sind:
 Smyrna-teppiche nach den neuesten Zeichnungen,
 Brüsselsteppiche per Meter M. 5. —,
 Tapestryteppiche per Meter M. 3.50,
 Sopha- und Bettvorlagen,
 Reisedecken — Bettdecken — Tischdecken,
 Angorafelle — Ziegenfelle — Chinomatten,
 einige Hundert Möbelstoffreste zur Hälfte des Preises,
 Jute-Manillastoffe mit Borde und Franse 0,90 Pf. per Meter,
 weisse und cremfarbige Gardinen,
 Kameelsäcke und Perserteppiche mit 20% Rabatt.
Dreyfus & Siegel,
 Hoflieferanten.
 14.6.

Weihnachts-Ausstellung
 von
Spielwaaren und Korbwaaren
 bei
F. Wilhelm Doering.
 11.4. Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Karl Walter,
 Bäcker und Bienenzüchter in Biegelhausen bei Heidelberg,
 empfiehlt seinen selbstverfertigten, reinen **Sonigkuchen** und **Soniglebkuchen** zur bevorstehenden Verbrauchszeit unter Garantie.
 Meine Waare wurde prämiirt:
Karlsruhe, Frankfurt a. M., Bruchsal u. s. w.
 Aufträge für mich von Wiederverkäufern nimmt bereitwilligst an mein Vertreter, Herr
J. D. Rabe, Schützenstrasse 78.
 Niederlagen von meinem Fabrikat werden Ende dieses Monats im Tagblatt bekannt gegeben.
 8.7.

Porte-Monnaies

empfehl in grösster Auswahl zu besonders billigen Preisen 6.5.
L. Doering Nachf.,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.



Concert-Ocarina,
chromatisch rein gestimmt,
in verschiedenen GröÙen
und Tonarten nebst Ge-
brauchs-Anweisungen sind
zu haben bei 3.2.
J. Padewet,
Hof-Instrumentenmacher,
Karl-Friedrichstrasse 4.

Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Unterzeichneter empfiehlt seine neu einge-
richtete **Wöbelschreinerei** den T. Herrschaften und
hochgeehrtem Publikum zur Anfertigung von ganzen
Zimmereinrichtungen in jeder Holzart sowie einzel-
ner Möbel nach neuesten Mustern und Zeichnungen
in solider und geschmackvoller Ausführung unter
Garantie zu den billigsten Preisen.

Auch habe ich einen Vorrath in fertigen Möbeln,
Eichen antik, als: Ausziehtische, Spiegelschränke,
Schreibtische, Buffets etc.

Hochachtungsvoll
C. Siegrist, Viktoriastrasse 17.

Restauration zum Falken.

* Heute früh Kesselfleisch, Abends verschiedene
hausgemachte Würste nebst Sauerkraut, was er-
gebenst angezeigt
J. Keck.

Mittheilungen
aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 37. vom 21. November 1882.

Inhalt:

Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Standeserhöhung.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme einer fremden Medaille.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des
Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit
der Erbgroßherzog mit Allerhöchster Staatsmin-
isterialentschließung vom 25. August d. J. auf die höchst-
ihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Witters-
dorf, Dekanats Otterweiler, den bisherigen Pfarverweser
in Schöllbrunn, Emil Stern, gnädigst zu ernennen ge-
ruht, und ist derselbe am 22. Oktober d. J. kirchlich ein-
gesetzt worden.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des
Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit
der Erbgroßherzog mit Allerhöchster Entschließung
vom 14. Oktober d. J. sich gnädigst bewegen gefunden,
den von der Kirchengemeinde Leiselheim gewählten und
präsentirten Pastorationsgeistlichen Hermann Buch in
Stodach zum Pfarrer in Leiselheim zu ernennen.

Der von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst zu
Leiningen auf die katholische Pfarrei Hainstadt, Dekanats
Waldbrunn, präsentirte Pfarrer Karl Josef Faulhaber,
bisheriger Pfarverweser in Eberbach, ist am 24. Oktober
d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die katholische
Pfarrei Erlach, Dekanats Otterweiler, dem bisherigen
Pfarverweser in Bähringen, Karl Fehrenbach, ver-
sehen, und ist derselbe am 24. Oktober d. J. kirchlich
eingesetzt worden.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher
Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden.

Das Königlich Großbritannische Generalkonsulat in Frank-
furt a. M. betreffend.

Die Ernennung eines Vizekonsuls der Vereinigten Staaten
von Amerika in Kehl betreffend.

Die Apotheke in Blumberg betreffend.

Filz-Pantoffeln.

Um mit meinem großen Vorrath möglichst rasch zu räumen, verkaufe
ich sämtliche Sorten zu Antaufspreisen.

E. Willmannsdörfer,

Kaiserstraße 169.



Oscar Laffert & Co., Karl-Friedrichstrasse 32,
offeriren als sehr preiswerth: **gebrauchte Tafelclaviere,** welche
beim Ankauf von neuen Pianos in Zahlung genommen wurden. Dieselben sind in
der hiesigen Fabrik unseres H. Vögelin sorgfältig wieder hergestellt und reprä-
sentiren höchst brauchbare Instrumente. Es sind am Lager:

1 acht amerikanisches Square (700 M.), 1 Tafelpiano mit bron-
cirter Eisenplatte (350 M.), sehr durabel, 1 fast wie neu gehaltenes
Tafelclavier mit angenehmem Ton (350 M.), 1 brauchbares Lern-Instru-
ment (160 M.) und andere von 40 M. an.

Ferner empfehlen wir neue Claviere zu billigen Preisen, wie Instrumente von Firmen ersten
Ranges bis zu 4000 M. 3.1.



Herd-Fabrik

von

Karl Ehreiser,

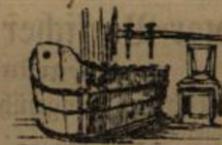
22 Karlstraße 22,



empfehl sein großes Lager selbstgefertigter **Koch-Herde** neuester und bester Kon-
struktion mit Spar-Rost zu den billigsten Preisen.

Für gute und solide Arbeit wird garantirt und stehen hiefür die besten Zeugnisse zur
Disposition.

Muster derselben sind in der Landesgewerbehalle zur gefälligen Ansicht ausgestellt. *



Bad-Anstalt

Ecke der Kaiser- und Wald-
straße 34.



Täglich geöffnet von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr, an Sonn- und
Feiertagen bis Mittags 12 Uhr.

Bad-Cabinete stets erwärmt. Einzelbad 90 Pf. 3.1.

Die veraltetsten Uebel!

namentlich Magen-, Gicht- & Hämorrhoidal-leiden, sowie Frauenkrankheiten finden Heilung,
Nach Auswärts brieflich und auf Wunsch Besuch.

Consultatorium für Electro-Homöopathie.

München, Sennfelderstraße 16.

Anmerkung. Die **Electro-Homöopathie** beseitigt Krankheiten durch innerliche
und äußerliche Mittel! (H. 81280) 2.2.

Vorläufige Anzeige.

Mittwoch den 29. November 1882,

Abends 1/8 Uhr,

im grossen Eintrachtssaale:

CONCERT

des

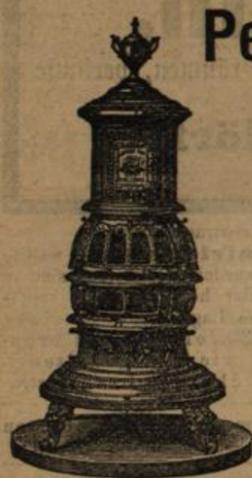
Karlsruher

Instrumental-Vereins

zu

Gunsten der hiesigen Armen.

Der Vorstand.



Permanent brennende Circulations-Füllöfen

mit Mica-Fenstern,
auf's Feinste regulirbar,
ein ganz vorzügliches Fabrikat,
liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie,



die Eisengiesserei
von
Junker & Ruh,

Karlsruhe, Baden,
verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tag und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und

Kaiserstrasse 155, bei **Hammer & Helbling**, Kaiserstrasse 155.

Die Niederlage stellt die Originalpreise der Fabrik.

Loose sind zu haben bei
Carl Vohl,
Kaiserstrasse 144, nächst
der Infanteriekaserne.
à M. 1.—. Ziehung 18. Dezember in
Böhrenbach,
à M. 3.15. Ziehung 28. Dezember in
Breslau. 14.5.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zeigen wir tiefgebeugt an, daß unsere liebe Mutter, Schwester und Schwägerin,

Frau **Johanna Kuhn**, geb. Drechsel, heute Dienstag, Mittags 4 Uhr, nach schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten im Namen der verlassenen vier unmündigen Kinder und der Verwandten:

Chr. Kroh,
Elisabetha Kroh, geb. Kuhn.

Gesangverein Fidelia.

21. Kommen den Samstag den 25. d. M., Abends 8 Uhr beginnend, feiern wir im Concertsaale der Festhalle unser diesjähriges

Stiftungsfest,

wozu wir unsere geehrten Herren Mitglieder mit werthen Angehörigen und Freunden ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 22. November 1882.
Der Vorstand.

North British and Mercantile Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1809.

In Deutschland eingeführt seit dem Jahre 1863.

Grundkapital M. 40,000,000.
Darauf baar eingezahlt " 10,000,000.
Reserven der Feuerbranche " 25,969,914.
In Deutschland angelegte Sicherheiten " 1,285,428.

Zum Abschluß von Versicherungen gegen Feuergefahr hält sich empfohlen, Karlsruhe, im November 1882.

Die General-Agentur

der
North British and Mercantile Insurance Company,
Büreau: Bismarckstraße 33a,

sowie der Bezirksagent

Johann Feistenberger, Marienstraße 17.

Alle Annoncen

für die Frankfurter Zeitung — Kölnische Zeitung — Stuttgart Schwäbischer Merkur — Augsburger Abendzeitung — Mannheim Neue Badische Landeszeitung — Berliner Tageblatt* — Deutsches Montagsblatt* — Kladderadatsch* — Fliegende Blätter* — Bazar* — Independance belge* — Militär-Wochenblatt* sowie für alle anderen Zeitungen und Fachzeitschriften befördert am billigsten und promptesten die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., Zeil 45,
Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Zeitungs-Verzeichnisse (Inserationsstarif) sowie Kosten-Anschläge gratis und franco. Bei größeren Aufträgen

höchster Rabatt.

Für die mit * bezeichneten Blätter hat obige Annoncen-Expedition die alleinige Annoncen-Annahme. 83.

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das Karlsruher Tagblatt bestimmten Anzeigen auf den folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß größere Ankündigungen von 8 Uhr Morgens bis spätestens halb 3 Uhr Nachmittags, kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends aufgegeben werden können.

Für die Montags-Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen wollen von 9 Uhr bis spätestens halb 11 Uhr Vormittags abgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 23. November, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Hr. Stadtvicar Schmittgenner.

Druck und Verlag der Chr. F. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.